

 <p>Archäologisches Museum der WWU Münster [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Athena im Kampf gegen die Giganten</p> <p>Museum: Archäologisches Museum der Universität Münster Domplatz 20-22 48143 Münster archmus@uni-muenster.de</p> <p>Sammlung: Vasensammlung</p> <p>Inventarnummer: 858</p>
---	--

Beschreibung

Dieses Öfläschchen (Lekythos) entstand um 510/500 v. Chr.

Der Gefäßkörper zeigt einen Ausschnitt aus der Schlacht zwischen den Göttern und den Giganten (Gigantomachie).

Im linken Bildabschnitt sind zwei Götter mit Helm und Rundschild bewaffnet dargestellt. Nach der Länge des Gewandes und dem attischen Helm zu urteilen, handelt es sich bei der vorderen Gottheit um Athena, die ihren Speer gegen einen zur Flucht gewandten und in die Knie gebrochenen Gegner schleudert. Sie ist hier im Typus der Vorkämpferin (Promachos) wiedergegeben.

Ein weiterer Krieger auf der rechten Seite hat Speer und Schild gegen Athena erhoben.

Grunddaten

Material/Technik:

Ton

Maße:

H: 20 cm; Dm: 8,8 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 500-490 v. Chr.

wer

wo Athen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Athen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Attika (Region)

[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

wer Athene (Göttin)

wo

Schlagworte

- Gigantomachie
- Griechische Mythologie
- Griechische Vasenmalerei
- Göttin
- Keramik
- Schwarzfigurige Vasenmalerei
- Vase

Literatur

- Mehmet Kaska (2010): Ein attisch spätschwarzfiguriger Maler (Münster 858). Münster
- Reinhard Stupperich (1990): Die Antiken der Sammlung Werner Peek. Münster